

## Thema: Quellen der Informationsgewinnung

**Nennen Sie die Schritte zur Gewinnermittlung in der richtigen Reihenfolge zur Ermittlung des Jahresüberschusses.**

Umsatz - Aufwand für Waren (und Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe)  
= Rohertrag aus dem Handelsgeschäft (+ Sonstige betriebliche Erträge)  
- Personalaufwand und Sachaufwand etc. ( $\pm$  Zinsergebnisse)  
= Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit  $\pm$  außerordentliches Ergebnis - Steuern vom Einkommen und Ertrag = Jahresüberschuss

**Welche Größen können in Bezug auf die Spanne ermittelt werden, sofern der Einkaufspreis und der Verkaufspreis bekannt sind? Berechnen Sie diese und verwenden Sie den Einkaufspreis: 10 GE je ME und Verkaufspreis: 30 GE je ME.**

(1) Die Betragsspanne = 30 GE je ME - 10GE je ME = 20 GE je ME

(2) Die prozentuale Abschlagsspanne vom Netto-Verkaufspreis = 20 GE je ME : 30 GE je ME = 66,67%

(3) Die prozentuale Aufschlagssumme auf die Einstandskosten = 20 GE je ME : 10 GE je ME = 200%

**Welche Arten von Datenquellen können als Informationsgrundlage der Sortimentspolitik genutzt werden? Nennen Sie zu jeder Art jeweils fünf Quellen.**

# Interne Quellen: Warenwirtschaftssysteme, Rechnungswesen, Kassensysteme, Kundenkarten und Mitarbeiter

# Externe Quellen: Marktforschungsinstitute, Wissenschaftliche Institute, Konkurrenten, Experten und Kunden

**Vergleichen Sie Scannerkassen, Kundenkarten und Haushaltspanel als Datenquellen für Abverkaufsdaten im stationären Einzelhandel.**

# Scannerkassen: Alle Bons, erlauben zeitpunktbezogene Analysen und Individualansprache der Kunden nicht möglich.

# Kundenkarten: Nur Bons der Kartennutzer, erlauben zeitraumbezogene Analysen und Individualansprache der Kunden möglich.

# Haushaltspanel: Nur Bons der Panelteilnehmer, erlauben zeitraumbezogene Analysen und Individualansprache der Kunden nicht möglich.